

Mein Besuch auf der Leipziger Buchmesse

Ich war auf der Leipziger Buchmesse und mir hat es dort sehr gut gefallen. Es gab viele verschiedene Hallen mit Büchern, Ständen und anderen interessanten Sachen. Man konnte überall etwas Neues entdecken und es war sehr spannend, dort herumzulaufen. Am besten hat mir aber die Manga-Comic-Con gefallen, weil dort alles viel bunter, lebendiger und aufregender war. Für mich war das auf jeden Fall der schönste Teil der ganzen Buchmesse.

Besonders toll fand ich die vielen Cosplayer. Viele Menschen hatten sehr schöne und auffällige Kostüme an und waren als Figuren aus Anime, Manga, Spielen oder Filmen verkleidet. Man hat sofort gesehen, dass sich viele sehr viel Mühe mit ihren Outfits gegeben haben. Manche Kostüme waren sehr detailliert und sahen fast genauso aus wie die Figuren, die sie dargestellt haben. Ich fand es richtig beeindruckend, wie kreativ viele Menschen dort waren.

Außerdem gab es auf der Manga-Comic-Con sehr viele interessante Dinge zu sehen. An den verschiedenen Ständen konnte man Manga, Figuren, Poster, Fanartikel, Schlüsselanhänger, Plüschtiere und viele andere Sachen anschauen. Es gab so viel zu entdecken, dass einem eigentlich nie langweilig werden konnte. Ich fand es schön, einfach durch die Hallen zu laufen und sich alles in Ruhe anzusehen.

Was mir auch sehr gefallen hat, war die Stimmung dort. Es waren viele Menschen da, die ähnliche Interessen hatten und sich für die gleichen Themen begeistert haben. Dadurch war die Atmosphäre sehr angenehm und freundlich. Man hat gemerkt, dass viele einfach Spaß daran hatten, dort zu sein, sich umzuschauen und ihre Hobbys mit anderen zu teilen.

Auch allgemein war die Leipziger Buchmesse ein tolles Erlebnis. Es war spannend zu sehen, wie groß alles war und wie viele verschiedene Bereiche es dort gab. Trotzdem hat mir die Manga-Comic-Con am besten gefallen, weil sie für mich am interessantesten und schönsten war.

Von Alina Neidhardt (Klasse 7.3)